



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT

Jahresbericht

Westfalicafonds Aktien Renten

30. Juni 2024

INHALT

JAHRESBERICHT 30.6.2024

Tätigkeitsbericht	2
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	12
Westfalicafonds Aktien Renten	13
Ertrags- und Aufwandsrechnung	13
Entwicklung des Fondsvermögens	14
Verwendungsrechnung	14
Vergleichende Übersicht über die letzten 3 Geschäftsjahre	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20

TÄTIGKEITSBERICHT

AUSGANGSLAGE

Während sich die Konjunktur in den USA weiter robust zeigte, trübte sich das Wirtschaftsklima in Europa ein. Aufgrund seiner starken Exportabhängigkeit zählte Deutschland zu den Schlusslichtern beim Wirtschaftswachstum unter den Industriestaaten. Auch das unter einer Immobilienkrise leidende China verzeichnete zeitweise rückläufige Wachstumszahlen. Die Aktienmärkte, vornehmlich die Technologiewerte, profitierten von dem mit dem Thema KI verbundenen Kursfantasien. Spekulationen über mögliche Zinssenkungen verstärkten ab Ende 2023 die Rallye noch, die neben den Technologieaktien zunehmend weitere Sektoren erfasste. Auch die Renditen von US-Staats- und Bundesanleihen gingen zunächst zurück. Der Trend zu immer weiter sinkenden Inflationsraten geriet dann aber ins Stottern, besonders in den USA. In der Folge mussten die Anleger ihre Zinssenkungserwartungen anpassen. Weder war sicher, ob die EZB nach einer ersten Zinserhöhung Anfang Juni schnell noch weitere folgen lässt, noch wann die Federal Reserve ihren Zinserhöhungszyklus beginnt. Zuletzt haben die von Präsident Macron überraschend anberaumten Neuwahlen des französischen Parlaments die europäischen Kapitalmärkte belastet, während die US-Börsen sich vor dem Hintergrund positiver Wachstumszahlen weiterhin positiv entwickelten. Aber auch hier wird die Luft dünner, wie der durch Gewinnmitnahmen ausgelöste massive Kursverlust des Börsenschwergewichts Nvidia in der letzten Juniwoche zeigte.

ANLAGEZIEL UND ANLAGEERGEBNIS IM BERICHTSZEITRAUM

Auf der Rentenseite investiert das Fondsmanagement überwiegend in Anleihen bonitätsstarker Emittenten aus dem Unternehmenssektor. Die Analyse der Rentenmärkte und die Auswahl der Einzeltitel erfolgen durch eine Kombination aus makroökonomischer Top-down-Analyse und einer Bottom-up-Analyse des Emittenten. Grundlage der Titelselektion ist die Einschätzung der Ausfallwahrscheinlichkeiten und insbesondere das Verhältnis von Renditeaufschlag (Spread) zum erwarteten Ausfallrisiko. Die Duration der gehaltenen Anleihen liegt deutlich unter dem Marktdurchschnitt. Durch den Fokus auf Unternehmensanleihen können gemäß der Erwartung des Fondsmanagements mittelfristig höhere Renditen auf Endfälligkeit erzielt werden als mit vergleichbaren Staatsanleihen.

Im Aktienteil liegt der Anlageschwerpunkt auf Qualitätsunternehmen, die über profitable Geschäftsmodelle mit Wettbewerbsvorteilen, strukturellem Wachstum und einer hohen Nachhaltigkeit verfügen. Gemäß der Bottom-up-Analyse werden Einzelaktien einem umfassenden quantitativen und qualitativen Beurteilungsprozess unterzogen, bevor eine Investition in Erwägung gezogen wird. Im Vordergrund steht die fundamentale Unternehmensanalyse unter Berücksichtigung der Stabilität des Geschäftsmodells, der Rentabilität, der Verschuldung, regionalen Aufstellung und der Glaubwürdigkeit des Managements. Grundsätzlich zielt die Investmentphilosophie auf den Erwerb von nachhaltig profitablen Qualitätsunternehmen ab.

Eine kleine Position in Xetra-Gold (physisch hinterlegt) wird zur Diversifikation gehalten.

Im Geschäftsjahr war das Marktumfeld aufgrund exogener Ereignisse teilweise erneut volatil. Auch für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren, die sich auf die Entwicklung des Sondervermögens auswirken, nicht auszuschließen.

ANLAGEPOLITIK IM BERICHTSZEITRAUM

Im Berichtszeitraum wurde die Rentenquote leicht reduziert und die Aktienquote im Gegenzug leicht erhöht.

Per 30.6.2024 beträgt die Rentenquote 53,16%, die Aktienquote 43,41%, Alternative Investments (Gold) machen 2,33% des Fondsvermögens aus und 1,10% werden als Liquidität / Bankguthaben gehalten.

Durch die breite Streuung des Anlagekapitals über verschiedene Regionen und Sektoren wurde jederzeit ein hoher Diversifikationsgrad erreicht.

KOMMENTIERUNG DES VERÄUßERUNGSERGEBNISSES

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Durch die im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen ergaben sich per Saldo Veräußerungsverluste, die durch Gewinne aus Aktien und Zertifikaten und durch Verluste aus Renten und Devisengeschäften entstanden.

WESENTLICHE RISIKEN DES SONDERVERMÖGENS IM BERICHTSZEITRAUM

Die nachfolgend dargestellten Risiken sind mit einer Anlage in Investmentvermögen typischerweise verbunden. Sie können sich nachteilig auf den Nettoinventarwert, den Kapitalerhalt oder die Erträge in der angestrebten Haltedauer auswirken. Die aktuelle Covid-19-Krise kann die Auswirkungen der genannten Risiken noch verstärken, wenn ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich nachteilig beeinflussen.

ZINSÄNDERUNGSRISIKO

Die Wertentwicklung des Fonds ist abhängig von der Entwicklung des Marktzinses. Zinsänderungen haben direkte Auswirkungen auf die Vorteilhaftigkeit eines verzinslichen Vermögensgegenstandes im Vergleich zu alternativen Instrumenten und somit auf die Bewertung des Vermögensgegenstandes und den Erfolg der Kapitalanlage. Zinsänderungen am Markt können gegebenenfalls dazu führen, dass keine Wertsteigerung erzielt werden kann.

MARKTRISIKEN

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den lokalen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

OPERATIONELLE RISIKEN EINSCHLIEßLICH VERWAHRRISIKEN

Fehler und Missverständnisse bei der Verwaltung und Verwahrung können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen.

WÄHRUNGSRISIKEN

Der Fonds legt seine Mittel auch außerhalb des Euro-Raums an. Der Wert der Währungen dieser Anlagen gegenüber dem Euro kann fallen.

LIQUIDITÄTSRISIKO

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht zum amtlichen Markt an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Auch für börsennotierte Vermögensgegenstände kann wenig Liquidität vorhanden oder in bestimmten Marktphasen eingeschränkt sein. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann, oder dass die Kurse aufgrund eines Verkäuferüberhangs sinken.

BONITÄTSRISIKEN

Der Fonds legt sein Vermögen vor allem in Anleihen an. Nimmt die Kreditwürdigkeit einzelner Aussteller ab oder werden diese zahlungsunfähig, so fällt der Wert der entsprechenden Anleihen.

KREDITRISIKEN

Der Fonds kann einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Staats- und Unternehmensanleihen anlegen. Deren Aussteller können zahlungsunfähig werden, wodurch die Anleihen ihren Wert ganz oder teilweise verlieren. Darüber hinaus können im Fonds befindliche Anleihen Restrukturierungsklauseln enthalten. Dadurch können Gläubiger dieser Anleihen auch gegen ihren Willen z. B. einem Verzicht auf Zinsen oder Kapital ausgesetzt sein.

ADRESSAUSFALLRISIKEN

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder eines Vertragspartners, gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen.

KURSÄNDERUNGSRISIKO VON AKTIEN

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

RISIKEN AUS DEM EINSATZ DERIVATIVER INSTRUMENTE

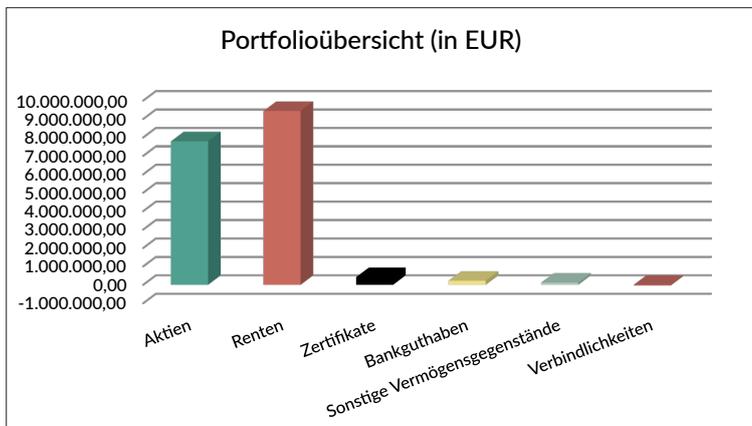
Derivate sind Finanztermingeschäfte, die sich auf Basiswerte wie Aktien, Anleihen, Zinsen, Indizes und Rohstoffe beziehen und von deren Wertentwicklung abhängig sind. Der Fonds darf derivative Instrumente zur Absicherung oder Wertsteigerung des Fondsvermögens einsetzen. Je nach Wertentwicklung des Basiswertes können dabei Verluste entstehen. Der Kontrahent für ein Derivatgeschäft kann ausfallen. Gegebenenfalls erhaltene Sicherheiten reichen im Verwertungsfall möglicherweise nicht zur Deckung von Verlusten aus.

RISIKO DURCH ZENTRALE KONTRAHENTEN

Ein zentraler Kontrahent (Central Counterparty CCP) tritt als zwischengeschaltete Institution in bestimmte Geschäfte für den Fonds ein, insbesondere in Geschäfte über derivative Finanzinstrumente. In diesem Fall wird er als Käufer gegenüber dem Verkäufer und als Verkäufer gegenüber dem Käufer tätig. Ein CCP sichert sich gegen das Risiko, dass seine Geschäftspartner die vereinbarten Leistungen nicht erbringen können, durch eine Reihe von Schutzmechanismen ab, die es ihm jederzeit ermöglichen, Verluste aus den eingegangenen Geschäften auszugleichen (z. B. durch Besicherungen). Es kann trotz dieser Schutzmechanismen nicht ausgeschlossen werden, dass ein CCP seinerseits überschuldet wird und ausfällt, wodurch auch Ansprüche der Gesellschaft für den Fonds betroffen sein können. Hierdurch können Verluste für den Fonds entstehen.

Portfolioübersicht

Die Struktur des Portfolios des OGAW-Sondervermögen Westfalicafonds Aktien Renten im Hinblick auf die Anlageziele zum Geschäftsjahresende 30. Juni 2024:

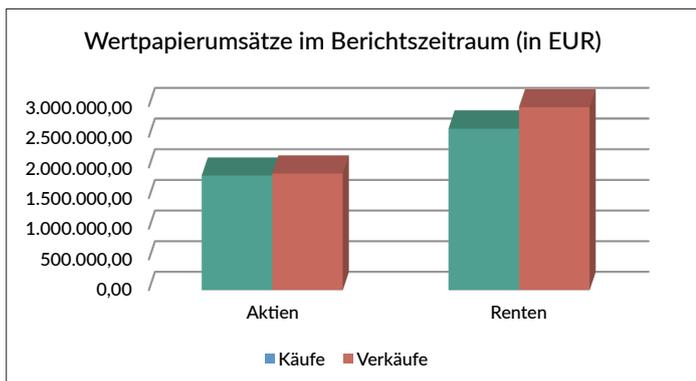


Portfolioübersicht (in EUR)

Bezeichnung	Betrag
Aktien	7.790.668,87
Renten	9.436.001,75
Zertifikate	418.770,00
Bankguthaben	221.530,59
Sonstige Vermögensgegenstände	114.063,96
Verbindlichkeiten	-34.330,31
Fondsvermögen	17.946.704,86

Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024:

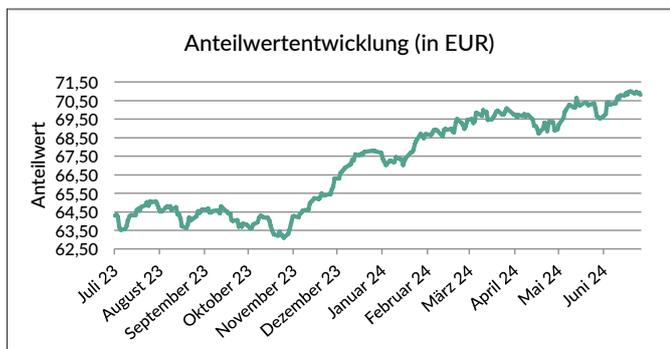


Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)

Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
Aktien	1.865.726,27	1.899.704,86
Renten	2.631.920,75	2.981.548,15

Übersicht über die Wertentwicklung

Im abgelaufenen Geschäftsjahr lag die Nettoperformance des Fonds bei 10,63%.¹⁾



¹⁾ Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

Vermögensübersicht zum 30.6.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	In % vom Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	17.981.035,17	100,19
1. Aktien	7.790.668,87	43,41
Bundesrepublik Deutschland	729.259,10	4,06
Dänemark	242.721,04	1,35
Frankreich	1.197.323,80	6,67
Großbritannien	321.330,53	1,79
Irland	352.661,30	1,97
Jersey	149.987,62	0,84
Niederlande	615.442,50	3,43
Schweden	291.915,86	1,63
Schweiz	206.585,33	1,15
Taiwan	218.934,92	1,22
USA	3.464.506,87	19,30
2. Anleihen	9.436.001,75	52,58
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	3.135.765,80	17,47
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	2.192.887,30	12,22
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	2.841.261,75	15,83
>= 10 Jahre	1.266.086,90	7,05
3. Zertifikate	418.770,00	2,33
EUR	418.770,00	2,33
4. Bankguthaben	221.530,59	1,23
5. Sonstige Vermögensgegenstände	114.063,96	0,64
II. Verbindlichkeiten	-34.330,31	-0,19
III. Fondsvermögen	17.946.704,86	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.6.2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.6.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE						16.412.622,82	91,45
Aktien						7.790.668,87	43,41
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF 0,10 CH0038863350	STK	1.150	250	1.300	91,720 CHF	109.524,95	0,61
Partners Group Holding AG Nam.-Aktien SF 0,01 CH0024608827	STK	81	0	30	1.154,000 CHF	97.060,38	0,54
Novo Nordisk A/S DK0062498333	STK	1.800	2.200	400	1.005,600 DKK	242.721,04	1,35
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N. DE0008404005	STK	860	0	170	259,500 EUR	223.170,00	1,24
Alten S.A. Actions au Porteur EO 1,05 FR0000071946	STK	860	180	0	102,500 EUR	88.150,00	0,49
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO 0,09 NL0010273215	STK	280	100	0	964,200 EUR	269.976,00	1,50
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29 FR0000120628	STK	4.640	0	1.510	30,570 EUR	141.844,80	0,79
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO 0,01 NL0012866412	STK	500	500	0	156,150 EUR	78.075,00	0,44
Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N. DE0005158703	STK	2.365	550	1.135	43,940 EUR	103.918,10	0,58
Capgemini SE Actions Port. EO 8 FR0000125338	STK	1.225	75	0	185,700 EUR	227.482,50	1,27
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N. DE0005810055	STK	1.150	310	370	191,100 EUR	219.765,00	1,22
IMCD N.V. Aandelen op naam EO 0,16 NL0010801007	STK	775	0	0	129,300 EUR	100.207,50	0,56
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2 FR0000120321	STK	225	0	0	410,050 EUR	92.261,25	0,51
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3 FR0000121014	STK	315	90	0	713,600 EUR	224.784,00	1,25
Relx PLC Registered Shares LS 0,144397 GB00B2B0DG97	STK	5.800	1.925	0	42,960 EUR	249.168,00	1,39
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4 FR0000121972	STK	1.225	225	0	224,300 EUR	274.767,50	1,53
Siemens AG Namens-Aktien o.N. DE0007236101	STK	1.050	200	0	173,720 EUR	182.406,00	1,02
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50 FR0000120271	STK	2.375	0	790	62,330 EUR	148.033,75	0,82
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO 0,12 NL0000395903	STK	1.080	180	0	154,800 EUR	167.184,00	0,93
Diploma PLC Registered Shares LS 0,05 GB0001826634	STK	1.475	1.475	0	41,480 GBP	72.162,53	0,40
Experian PLC Registered Shares DL 0,10 GB00B19NLV48	STK	3.450	0	0	36,860 GBP	149.987,62	0,84
Atlas Copco AB Namn-Aktier B(fria) o.N. SE0017486897	STK	10.300	2.400	0	171,150 SEK	155.316,74	0,87
Epiroc AB Namn-Aktier B o.N. SE0015658117	STK	8.000	0	0	193,800 SEK	136.599,12	0,76
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL 0,0000225 IE00B4BNMY34	STK	600	100	0	303,410 USD	169.858,64	0,95

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.6.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
Aktien							
Adobe Inc. Registered Shares o.N. US00724F1012	STK	325	325	0	555,540 USD	168.463,26	0,94
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. C DL 0,001 US02079K1079	STK	1.220	0	0	183,420 USD	208.791,60	1,16
Amazon.com Inc. Registered Shares DL 0,01 US0231351067	STK	1.650	330	0	193,250 USD	297.515,75	1,66
Amphenol Corp. Registered Shares CIA DL 0,001 US0320951017	STK	4.000	4.000	2.000	67,370 USD	251.439,23	1,40
Booking Holdings Inc. Reg. Shares DL 0,008 US09857L1089	STK	40	0	9	3.961,500 USD	147.851,64	0,82
Broadcom Inc. Registered Shares DL 0,001 US11135F1012	STK	100	100	0	1.605,530 USD	149.804,53	0,83
Coca-Cola Co., The Registered Shares DL 0,25 US1912161007	STK	3.950	1.150	0	63,650 USD	234.585,96	1,31
Deere & Co. Registered Shares DL 1 US2441991054	STK	335	0	0	373,630 USD	116.786,61	0,65
Fortinet Inc. Registered Shares DL 0,001 US34959E1091	STK	1.700	1.700	0	60,270 USD	95.599,72	0,53
Icon PLC Registered Shares EO 0,06 IE0005711209	STK	625	290	455	313,470 USD	182.802,66	1,02
Microsoft Corp. Reg. Shares DL 0,00000625 US5949181045	STK	860	155	185	446,950 USD	358.644,27	2,00
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1 US78409V1044	STK	370	100	0	446,000 USD	153.972,47	0,86
Synopsys Inc. Registered Shares DL 0,01 US8716071076	STK	380	380	0	595,060 USD	210.984,65	1,18
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10 US8740391003	STK	1.350	0	0	173,810 USD	218.934,92	1,22
Texas Instruments Inc. Registered Shares DL 1 US8825081040	STK	1.100	400	0	194,530 USD	199.657,57	1,11
Thermo Fisher Scientific Inc. Reg. Shares DL 1 US8835561023	STK	515	115	0	553,000 USD	265.728,95	1,48
UnitedHealth Group Inc. Reg. Shares DL 0,01 US91324P1021	STK	440	115	0	509,260 USD	209.073,38	1,16
Vertex Pharmaceuticals Inc. Reg. Shares DL 0,01 US92532F1003	STK	395	395	0	468,720 USD	172.749,62	0,96
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL 0,0001 US92826C8394	STK	910	0	0	262,470 USD	222.857,66	1,24
Verzinsliche Wertpapiere						8.203.183,95	45,71
0,2000 % Banco Santander S.A. EO-Pref. Med-T. Nts 21(28) XS2298304499	EUR	300	0	0	88,897 %	266.689,50	1,49
3,7500 % BASF SE MTN v.22(22/32) XS2491542457	EUR	300	300	0	100,654 %	301.962,30	1,68
3,6250 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 23(35) XS2625968776	EUR	300	300	0	100,105 %	300.315,30	1,67
0,1250 % BNP Paribas S.A. EO-Non-Preferred MTN 19(26) FRO013444759	EUR	400	0	0	93,048 %	372.191,20	2,07

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.6.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
Verzinsliche Wertpapiere							
4,1250 % Booking Holdings Inc. EO-Notes 23(23/33) XS2621007660	EUR	300	125	0	102,473 %	307.419,00	1,71
2,0000 % Capgemini SE EO-Notes 20(20/29) FR0013507860	EUR	200	0	0	94,406 %	188.812,00	1,05
3,3750 % Deutsche Post AG Medium Term Notes v.23(33/33) XS2644423035	EUR	300	300	0	100,781 %	302.343,60	1,68
2,5000 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1252 22(31) DE000A3MQUX3	EUR	300	0	0	96,177 %	288.529,50	1,61
3,1250 % EUROFIMA EO-Medium-Term Notes 22(31) XS2552880838	EUR	300	0	0	100,443 %	301.329,00	1,68
3,2500 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 23(34) EU000A3K4D41	EUR	250	250	0	100,993 %	252.481,50	1,41
1,5000 % Fidelity Natl Inform.Svcs Inc. EO-Notes 19(19/27) XS1843436228	EUR	400	0	0	94,223 %	376.892,00	2,10
1,1250 % Fiserv Inc. EO-Notes 19(19/27) XS1843434280	EUR	400	0	0	93,478 %	373.912,40	2,08
4,1250 % Givaudan Finance Europe B.V. EO-Notes 23(23/33) XS2715302001	EUR	300	300	0	102,847 %	308.541,90	1,72
1,7500 % GlaxoSmithKline Cap. PLC EO-Med.-Term Nts 18(30/30) XS1822829799	EUR	250	0	0	91,147 %	227.867,75	1,27
1,2500 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 19(19/27) XS1945110606	EUR	400	0	0	94,976 %	379.902,40	2,12
0,3500 % Macquarie Group Ltd. EO-Medium-Term Notes 20(28) XS2265371042	EUR	400	0	0	88,938 %	355.753,60	1,98
1,3490 % Marsh & McLennan Cos. Inc. EO-Bonds 19(19/26) XS1963836892	EUR	400	0	0	95,210 %	380.840,00	2,12
3,7500 % Nestlé Finance Intl Ltd. EO-Medium-Term Nts 23(35/35) XS2717310945	EUR	300	300	0	102,357 %	307.069,50	1,71
0,8750 % Sika Capital B.V. EO-Notes 19(19/27) XS1986416268	EUR	400	0	0	93,443 %	373.770,80	2,08
2,1250 % Stryker Corp. EO-Notes 18(18/27) XS1914502304	EUR	400	0	0	95,737 %	382.948,40	2,13
1,8750 % Téléperformance SE EO-Obl. 18(18/25) FR0013346822	EUR	300	0	0	97,932 %	293.796,60	1,64
2,1250 % TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 22(22/29) XS2478299204	EUR	250	0	0	94,125 %	235.313,50	1,31
1,7500 % Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 20(20/27) XS2010032022	EUR	300	0	0	95,708 %	287.124,60	1,60

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024

Gattungsbezeichnung ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.6.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE (FORTSETZUNG)							
Verzinsliche Wertpapiere							
0,2500 % UBS Group AG EO-FLR Med.Trm.Nts.20(27/28) CH0576402181	EUR	300	0	0	89,348 %	268.042,80	1,49
3,4000 % Unilever Capital Corp. EO-Medium-Term Nts 23(23/33) XS2632655135	EUR	300	300	0	99,521 %	298.563,00	1,66
1,1250 % Vonovia SE EO-Med.-T. Nts 17(17/25) DE000A19NS93	EUR	300	0	0	96,553 %	289.659,00	1,61
0,6250 % Vonovia SE EO-Med.-T. Nts 19(19/27) DE000A2R8ND3	EUR	200	0	0	90,556 %	181.112,80	1,01
						418.770,00	2,33
Zertifikate							
DEUT. BÖRSE COMMODITIES GMBH XETRA-GOLD IHS 07(09/UND) DE000A0S9GBO	STK	6.000	0	4.000	69,795 EUR	418.770,00	2,33
AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE						1.232.817,80	6,87
Verzinsliche Wertpapiere						1.232.817,80	6,87
1,5000 % Deutsche Bahn Finance GmbH EO-Medium-Term Notes 17(32) XS1626600040	EUR	300	0	0	89,797 %	269.392,20	1,50
0,2500 % McDonald's Corp. EO-Medium-Term Nts 21(21/28) XS2393236000	EUR	200	0	0	87,808 %	175.615,80	0,98
4,1250 % McDonald's Corp. EO-Medium-Term Nts 23(23/35) XS2726263911	EUR	200	200	0	101,672 %	203.344,60	1,13
1,6250 % Mondelez International Inc. EO-Notes 15(15/27) XS1197270819	EUR	400	0	0	95,397 %	381.589,20	2,13
4,0000 % Robert Bosch GmbH MTN v.23(23/35) XS2629470845	EUR	200	200	0	101,438 %	202.876,00	1,13
Summe Wertpapiervermögen						17.645.440,62	98,32

FORTSETZUNG: Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024

Gattungsbezeichnung	Bestand 30.6.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
BANKGUTHABEN, NICHT VERBRIEFTE GELDMARKTINSTRUMENTE UND GELDMARKTFONDS					221.530,59	1,23
Bankguthaben					221.530,59	1,23
EUR-Guthaben bei:						
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main					202.506,82	1,13
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen bei:						
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			NOK	401,50	35,18	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:						
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			USD	20.351,02	18.988,59	0,11
Sonstige Vermögensgegenstände					114.063,96	0,64
Zinsansprüche					104.425,23	0,58
Dividendenansprüche					2.418,21	0,01
Quellensteueransprüche					7.220,52	0,04
Sonstige Verbindlichkeiten					-34.330,31	-0,19
Verwaltungsvergütung					-9.318,80	-0,05
Verwahrstellenvergütung					-1.950,85	-0,01
Prüfungskosten					-11.934,43	-0,07
Veröffentlichungskosten					-11.126,23	-0,06
Fondsvermögen					17.946.704,86	100,00 ²⁾

Anteilwert	EUR	70,79
Ausgabepreis	EUR	71,50
Anteile im Umlauf	Stück	253.533

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)						
Schweizer Franken	CHF	1 EUR =	0,9630500	Norwegische Krone	NOK	1 EUR = 11,4115000
Dänische Krone	DKK	1 EUR =	7,4574500	Schwedische Krone	SEK	1 EUR = 11,3500000
Britisches Pfund	GBP	1 EUR =	0,8478500	US-Dollar	USD	1 EUR = 1,0717500

²⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE				
Aktien				
AIA Group Ltd Registerd Shares o.N.	HK0000069689	STK	4.600	13.000
Bank of America Corp. Registered Shares DL 0,01	US0605051046	STK	0	4.300
Equinor ASA Navne-Aksjer NK 2,50	NO0010096985	STK	0	3.150
Fiserv Inc. Registered Shares DL 0,01	US3377381088	STK	0	1.150
HDFC Bank Ltd. Reg. Shs (Spons.ADRs)/3 IR 10	US40415F1012	STK	0	1.900
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL 0,0001	US70450Y1038	STK	0	1.620
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS 0,10	GB00B24CGK77	STK	0	2.800
Roche Holding AG Inhaber-Aktien SF 1	CH0012032113	STK	0	660
Techtronic Industries Co. Ltd. Reg.Subdivided Shares o.N.	HK0669013440	STK	0	8.000
Verzinsliche Wertpapiere				
2,3750 % Booking Holdings Inc. EO-Notes 14(14/24)	XS1112850125	EUR	0	400
0,5000 % British Telecommunications PLC EO-Med.-T. Notes 19(19/25)	XS2051494222	EUR	0	400
1,8750 % Bureau Veritas SA EO-Notes 18(18/25)	FR0013370129	EUR	0	300
1,3750 % DS Smith PLC EO-Medium-Term Nts 17(17/24)	XS1652512457	EUR	0	300
0,3750 % EssilorLuxottica S.A. EO-Medium-Term Nts 20(20/26)	FR0013516069	EUR	0	400
2,1250 % Eurofins Scientific S.E. EO-Notes 17(17/24)	XS1651444140	EUR	0	149
1,2500 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-Medium-T. Nts 16(24/25)	XS1509006380	EUR	0	400
0,8750 % HSBC Holdings PLC EO-Medium-Term Notes 16(24)	XS1485597329	EUR	0	300
1,5000 % Sixt SE Anleihe v.18(23/2024)	DE000A2G9HU0	EUR	0	200
NICHTNOTIERTE WERTPAPIERE ³⁾				
Aktien				
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,20	DK0060534915	STK	0	950
Verzinsliche Wertpapiere				
0,1250 % Bank of Queensland Ltd. EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 19(24)	XS2003420465	EUR	0	300
2,0000 % ITV PLC EO-Notes 16(16/23)	XS1525536840	EUR	0	200

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 8,02%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 752.429,72 EUR.

³⁾ Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Westfalicafonds Aktien Renten

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)		insgesamt	je Anteil
für den Zeitraum vom 1.7.2023 bis 30.6.2024			
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	21.878,55	0,08
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	105.838,81	0,42
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	30.286,41	0,12
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	140.103,91	0,55
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	6.849,66	0,03
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-3.281,78	-0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-10.164,52	-0,04
11. Sonstige Erträge	EUR	4,22	0,00
Summe der Erträge	EUR	291.515,26	1,15
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-115.351,84	-0,45
– Verwaltungsvergütung	EUR	-115.351,84	
– Beratungsvergütung	EUR	0,00	
– Asset-Management-Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-5.895,82	-0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-26.710,81	-0,11
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-3.980,81	-0,02
– Depotgebühren	EUR	-2.169,16	
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	223,61	
– Sonstige Kosten	EUR	-2.035,26	
– davon Spesen	EUR	-2.035,26	
Summe der Aufwendungen	EUR	-151.939,28	-0,60
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	139.575,98	0,55
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	304.541,31	1,20
2. Realisierte Verluste	EUR	-400.142,12	-1,58
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-95.600,81	-0,38
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	43.975,17	0,17
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.196.197,71	4,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	471.662,85	1,86
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.667.860,56	6,58
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.711.835,73	6,75

Westfalicafonds Aktien Renten

Entwicklung des Sondervermögens 2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	16.980.466,45
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-99.593,82
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-646.531,93
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	255.043,29
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-901.575,22
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	528,43
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.711.835,73
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.196.197,71
davon nicht realisierte Verluste	EUR	471.662,85
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	17.946.704,86

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil⁴⁾

I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	2.580.044,11	10,17
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	2.536.068,94	10,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	43.975,17	0,17
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	2.440.600,96	9,62
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	2.440.600,96	9,62
III. Gesamtausschüttung	EUR	139.443,15	0,55
1. Endausschüttung	EUR	139.443,15	0,55

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2020/2021	286.155	19.031.759,74	66,51
2021/2022	293.499	18.071.630,19	61,57
2022/2023	263.792	16.980.466,46	64,37
2023/2024	253.533	17.946.704,86	70,79

⁴⁾ Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) **98,32**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) **0,00**

Das KAGB eröffnet Kapitalverwaltungsgesellschaften für ihre Sondervermögen erweiterte Möglichkeiten der Gestaltung von Anlage- und Risikoprofilen. Hierbei können Derivate zur Steigerung der Rendite, Verminderung des Risikos usw. eine bedeutende Rolle spielen. Sofern Derivate eingesetzt werden sollen, gelten u.a. Begrenzungen des Markt- und Kontrahentenrisikos.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß § 5 i.V.m. § 15 ff DerivateV nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	70,79
Ausgabepreis	EUR	71,50
Anteile im Umlauf	Stück	253.533

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände Bewertung

Gemäß den Vorschriften der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung (KARBV) aktualisiert ODDO BHF Asset Management GmbH (ODDO BHF AM GmbH) als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) die im Hause verwendeten Bewertungspreise aller gehaltenen Instrumente durch geeignete Prozesse auf täglicher Basis.

Die Pflege der Bewertungspreise erfolgt handelsunabhängig.

Um der Vielfältigkeit der unterschiedlichen Instrumente Rechnung zu tragen, werden die genutzten Verfahren in einem Pricing Committee in regelmäßigen Abständen vorgestellt, überprüft und ggf. adjustiert. Das Pricing Committee hat die folgenden Aufgaben und Ziele:

Aufgaben

- Festlegung der Bewertungsprozesse sowie der Kursquellen der einzelnen Assetklassen
- Regelmäßige Überprüfung der festgelegten Bewertungs-/ Überwachungsprozesse (z.B. bei fehlenden Preisen (Missing Prices), wesentlichen Kursprüngen (Price Movements), über längere Zeit unveränderten Kursen (Stale Prices)) sowie der präferierten Kursquellen
- Entscheidung über das Vorgehen bei vom Standardprozess abweichenden Bewertungen
- Entscheidung über Bewertungsverfahren bei Sonderfällen (z.B. illiquide Wertpapiere)

Ziele

- Kommunikation der bestehenden Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise an die beteiligten Bereiche
- Fortlaufende Optimierung der Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise

Bei Einrichtung wird jedes Instrument gemäß seinen Ausstattungsmerkmalen einem Prozess für die Kursversorgung zugeordnet. Dieser beinhaltet die Festlegung des Datenlieferanten, des Aktualisierungsintervalls, die Auswahl der Preisquellen sowie das generelle Vorgehen.

Neben automatisierten Schnittstellenbelieferungen über Bloomberg und Reuters werden auch andere geeignete Kurs- und Bewertungsquellen zur Bewertung von Instrumenten herangezogen. Dies erfolgt in Fällen, bei denen über die Standardkursquellen keine adäquaten Bewertungen verfügbar sind. Zusätzlich kann auf Bewertungen von Arrangeuren (z.B. bei Asset Backed Securities) zurückgegriffen werden. Um fortlaufend eine hochwertige Kursversorgung zu gewährleisten, wurden standardisierte Prüfroutinen zur Qualitätssicherung implementiert.

Die Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände stellen sich wie folgt dar:

An einer Börse zugelassene/in organisiertem Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern nachfolgend nicht anders angegeben.

Nicht an Börsen notierte oder organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern nachfolgend nicht anders angegeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Nichtnotierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an der Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z.B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Aussteller mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit, herangezogen.

Geldmarktinstrumente

Bei Geldmarktinstrumenten kann die KVG die Anteilpreisberechnung unter Hinzurechnung künftiger Zinsen und Zinsbestandteile bis einschließlich des Kalendertages vor dem Valutatag vornehmen. Dabei sind die auf der Ertragsseite zu erfassenden Zinsabgrenzungen je Anlage zu berücksichtigen. Für die Aufwandsseite können alle noch nicht fälligen Leistungen der KVG, wie Verwaltungsvergütungen, Verwahrstellengebühren, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc., einbezogen werden, die den Anteilpreis beeinflussen.

Bei den im Fonds befindlichen Geldmarktinstrumenten können Zinsen und zinsähnliche Erträge sowie Aufwendungen (z.B. Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc.) bis einschließlich des Tages vor dem Valutatag berücksichtigt werden.

Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu einem Fonds gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzuge-rechnet.

Bankguthaben, Festgelder, Investmentanteile und Darlehen

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Investmentanteile werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Investmentanteile zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Für die Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden zum 17:00 Uhr-Fixing des Bewertungstages der World Market Rates (Quelle: Datastream) umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**Gesamtkostenquote**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,89%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**Sonstige Erträge:**

Keine wesentlichen sonstigen Erträge.

Sonstige Aufwendungen:

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	3.348,69
--------------------	-----	----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2023 bis zum 31.12.2023 gezahlten Mitarbeitervergütung:	TEUR	26.788
Feste Vergütung inklusive zusätzliche Sachkosten:	TEUR	21.270
Variable Vergütung:	TEUR	5.670
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	TEUR	
Zahl der MA der KVG im Durchschnitt:		170
Höhe des gezahlten Carried Interest:	TEUR	

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2023 bis zum 31.12.2023 gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen:	TEUR	10.422
davon Geschäftsleiter:	TEUR	689
davon andere Führungskräfte:	TEUR	
davon andere Risikoträger:	TEUR	2.822
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	TEUR	292
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe:	TEUR	6.619

Als Grundlage für die Berechnung der Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten MA-vergütung diente der Jahresabschluss der KVG. Berücksichtigt wurden auch zusätzliche Sachzuwendungen (z.B. PKW und Jobrad Kosten, Miete Garage) gemäß Kontenplan.

Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden:

- Die Vergütung eines Mitarbeiters der Gesellschaft orientiert sich an seiner Funktion, deren Komplexität und den damit verbundenen Aufgaben sowie der für diese Funktion am Markt üblichen Vergütung. Im Verhältnis zur variablen Vergütung wird die fixe Vergütung für jeden Mitarbeiter so bemessen, dass in Bezug auf die Zahlung einer variablen Vergütung zu jeder Zeit vollständige Flexibilität herrscht, einschließlich der Möglichkeit des vollständigen Verzichts auf die Zahlung einer variablen Vergütung. Variable Vergütung wird u. a. in Abhängigkeit von der Art der einzelnen Geschäftsbereiche konzipiert. Kein in einer Kontrollfunktion (z. B. in den Bereichen Investment Controlling oder Compliance) tätiger Mitarbeiter erhält eine Vergütung, die an die Ergebnisse der von ihm betreuten oder kontrollierten Geschäftsbereiche gekoppelt ist.
- In den Kreis der Identifizierten Mitarbeiter wurden neben der Geschäftsführung alle Bereichsleiter innerhalb des Geschäftsbereichs Investment Management, die direkt an den CEO der Gesellschaft berichten sowie Mitarbeiter der zweiten Berichtsebene unterhalb des CEO, die Entscheidungsbefugnisse bezüglich Musterportfolien oder Asset Allocation haben, aufgenommen. Der Leiter Investment Controlling und der Compliance Officer der Gesellschaft wurden als zentrale Mitarbeiter definiert, die für unabhängige Kontrollfunktionen verantwortlich sind, welche unmittelbaren Einfluss auf das Sondervermögen haben. Mitarbeiter mit vergleichbarer Gesamtvergütung werden jährlich ermittelt und entsprechend berücksichtigt.
- Die Gewährung von variabler Vergütung erfolgt im Rahmen der Vergütungsrichtlinie für den Standort Düsseldorf vollständig diskretionär durch die Gesellschaft. Sie enthält nach Maßgabe der Vergütungsrichtlinie ein oder mehrere der nachfolgenden Bausteine: langfristige Anreize in Form zurückgestellter Zahlungen ggf. mit Performancekomponente, Mitarbeiterbeteiligungen oder Barkomponenten.
- Für den Standort Frankfurt existiert eine Betriebsvereinbarung zur variablen Vergütung, die zur Anwendung kommt. Diese stellt ebenfalls sicher, dass schädliche Anreize mit Auswirkungen auf die Gesellschaft bzw. die Investmentvermögen vermieden werden.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik:

Der Schwellenwert wurde auf 200.000 EUR angehoben.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik:

Es hat keine Änderungen zur Vergütungspolitik gegeben.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

ODDO BHF SE

Das Auslagerungsunternehmen hat keine Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt.

Umgang mit Interessenkonflikten

Die ODDO BHF Asset Management GmbH, eine hundertprozentige, indirekte Tochtergesellschaft der ODDO BHF SCA, setzt ihre eigene Stimmrechts- und Mitwirkungspolitik unabhängig gemäß den geltenden Vorschriften um. Dies gilt auch im Verhältnis zur Konzernschwester-Gesellschaft ODDO BHF Asset Management SAS bzw. zur Tochtergesellschaft ODDO BHF Asset Management Lux.

Ziel der ODDO BHF Asset Management GmbH ist es, etwaige Interessenskonflikte bereits im Vorfeld zu erkennen und so weit wie möglich zu vermeiden. Dafür hat die ODDO BHF Asset Management GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung und den Umgang mit Interessenskonflikten eingerichtet (Umgang mit Interessenkonflikten Politik). Überprüft wird dabei auch die Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenskonflikten auf die Fondsanleger.

Im Hinblick auf Mitwirkung und Stimmrechtsausübung können insbesondere Interessenskonflikte auftreten, wenn:

- ein Fondsmanager von ODDO BHF Asset Management GmbH oder ein Mitglied der Geschäftsführung oder des Managements von ODDO BHF Asset Management GmbH ein Verwaltungsratsmitglied einer börsennotierten Portfoliogesellschaft ist, die von ODDO BHF Asset Management GmbH gehalten wird;
- die Unabhängigkeit der ODDO BHF Asset Management GmbH in Bezug auf die anderen Aktivitäten der ODDO BHF-Gruppe nicht gewährleistet ist;
- die ODDO BHF Asset Management GmbH oder eine Konzerngesellschaft erhebliche Geschäftsbeziehungen zur Portfoliogesellschaft unterhält.

Es wurde ein Ausschuss eingerichtet, der sich mit Interessenkonflikten befasst, wenn diese auftreten. Er wird vom Chief Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management Gruppe geleitet und umfasst den Chief Investment Officer und den Compliance Officer der ODDO BHF Asset Management GmbH. Die Entscheidungen werden der Geschäftsleitung von ODDO BHF Asset Management GmbH mitgeteilt.

Die Gesellschaft bedient sich keiner Stimmrechtsberater.

Sonstige Information**Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren****Nachhaltigkeitsangaben**

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Demgemäß berücksichtigt der Fonds nicht systematisch die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen seiner Investitionen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Es erfolgt keine Quantifizierung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Somit entfällt eine Darstellung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Düsseldorf, den 21. August 2024

ODDO BHF Asset Management GmbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die ODDO BHF Asset Management GmbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Westfalicafonds Aktien Renten - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt «Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV» unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ODDO BHF Asset Management GmbH (im Folgenden die «Kapitalverwaltungsgesellschaft») unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation "Jahresbericht" - ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen -, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 11. Oktober 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer

Kurzübersicht über die Partner des Westfalicafonds Aktien Renten

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54, 40044 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 239 24-01

Zweigstelle Frankfurt am Main
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61, 60042 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 9 20 50-0
Telefax: +49 (0) 69 9 20 50-103

Gesellschafter von ODDO BHF Asset Management GmbH
ist zu 100% die ODDO BHF SE

VERWAHRSTELLE

The Bank of New York Mellon SA/NV
Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main
MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Nicolas Chaput

Sprecher
Zugleich Président der ODDO BHF
Asset Management SAS und der
ODDO BHF Private Equity SAS

Dr. Stefan Steurer

Bastian Hoffmann

Zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der
ODDO BHF Asset Management Lux

AUFSICHTSRAT

Werner Taiber

Vorsitzender
Düsseldorf, Vorsitzender des Aufsichtsrats der
ODDO BHF SE, Frankfurt am Main

Grégoire Charbit

Paris, Vorstand der ODDO BHF SE,
Frankfurt am Main und ODDO BHF SCA, Paris

Christophe Tadié

Frankfurt am Main, Vorstand der ODDO BHF SE und
ODDO BHF SCA, Vorsitzender des Vorstands (CEO)
der ODDO BHF Corporates & Markets AG

Joachim Häger

Friedrichsdorf, Vorstand der ODDO BHF SE, Frankfurt am Main
und der ODDO BHF SCA, Paris, Präsident des Verwaltungsrats der
ODDO BHF (Schweiz) AG, Zürich

Michel Haski

Lutry, Unabhängiger Aufsichtsrat

Olivier Marchal

Suresnes, Vorsitzender von Bain & Company France und
Vorsitzender des Aufsichtsrats der ODDO BHF SCA, Paris

Monika Vicandi

Triesenberg, Vorstand der ODDO BHF SE, Frankfurt am Main

FONDSMANAGER

ODDO BHF SE
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main

Alle Angaben Stand Juni 2024

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54
40044 Düsseldorf

Zweigstelle Frankfurt am Main
Gallusanlage 8
60329 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0) 69 9 20 50 - 0
Telefax +49 (0) 69 9 20 50 - 103

am.oddo-bhf.com



ODDO BHF
ASSET MANAGEMENT